

Ressort: Politik

Merkel: Verhältnis zwischen Deutschland und USA belastet

Berlin, 18.11.2013, 15:10 Uhr

GDN - Für Bundeskanzlerin Merkel ist das Vertrauensverhältnis zwischen Deutschland und den USA durch die NSA-Affäre belastet. So sei durch die Spionageaffäre für die Zusammenarbeit der Länder wichtiges Vertrauen verloren gegangen, sagte sie in einer Regierungserklärung im Bundestag.

Dieses Vertrauen müsse nun wieder gestärkt werden. Schließlich sei das Bündnis zwischen den beiden Staaten nicht nur in wirtschaftlicher Hinsicht bedeutend. In der Regierungserklärung äußerte Merkel sich angesichts des am 28. und 29. November stattfindenden EU-Gipfels zur "Östlichen Partnerschaft" außerdem noch zur Zusammenarbeit mit den Staaten Osteuropas. Im Anschluss wird im Bundestag am Nachmittag noch weiter über die Abhöraktivitäten der NSA debattiert.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25352/merkel-verhaeltnis-zwischen-deutschland-und-usa-belastet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619